

Erstmals wird ein Freizeitkegler Eberfinger Ortsmeister

Eberfing – 180 Teilnehmer, darunter 40 Jugendliche, sind bei der 16. Eberfinger Ortsmeisterschaft im Kegeln angetreten. In der Mannschaftswertung starteten 40 Teams, wie der Sportkegelclub (SKC) „Gut Holz Eberfing“ mitteilt.

Mit dem Modus von 15 Wurf in die Vollen (ein Nachkauf möglich) wurde der Ortsmeister im Einzel ermittelt. Und dabei gab es laut dem SKC eine Überraschung: Denn zum ersten Mal überhaupt wurde mit Franz Schwab ein Privatkegler (also kein Sportkegler) Ortsmeister. Schwab ist zwar jedes Jahr bei der Meisterschaft dabei, aber für den Titel „Ortsmeister“ hatte es noch nie gereicht. Dieses Mal aber hat alles gepasst, und der 67-jährige Eberfinger erzielte das Topergebnis von 102 Holz und verwies somit Anderl Gatteringer und Markus Lindner mit jeweils 101 Holz auf die Plätze zwei und drei.

Bei den Damen siegte Petra



Franz Schwab (vorn 4.v.l., mit zwei Pokalen) sicherte sich als Freizeitkegler den Ortsmeistertitel im Einzel. Rechts außen: der erste Vorsitzende des SKC, Martin Fischer.

SKC EBERFING

Resch mit dem starken Ergebnis von 90 Holz, gefolgt von Martina Zahler und Marianne Nutzinger mit jeweils 85 Holz. Bei der Jugend „privat gemischt“ gewann Karolina Fischer mit 89 Holz vor Andreas

Speer (74 Holz) und Linus Lindner (73 Holz). Bei der Jugend „Sport“ setzte sich Johannes Hechenrieder mit starken 99 Holz durch. Platz zwei ging an Simon Zahler (91 Holz), und Anton Ganguin (88 Holz) belegte

den dritten Platz.

Die Mannschaftswertung gewannen erneut die „Schützen Hohenberg“. Zum Siegerteam gehörten Matthias Leis, Markus Lindner, Sepp Nutzinger und Marianne Nutzinger (insge-

samt 365 Holz). Auf Platz zwei kamen die „AH-Fußballer“ (352 H.), gefolgt von den „JoNoDo-Mi“ (348 H.). Außer um die Ortsmeistertitel wurde in Eberfing auch bei einem Werbekegeln um Sachpreise gekämpft. mm/sts